

Erledigt

Kabelgebundenes Netzwerk über USB zwischen iPad und Mac

Beitrag von „FriFlo“ vom 27. November 2019, 14:21

Der Titel sagt im gründe schon alles: mir ist klar, dass ich mittels eines Lightning Adapters und eines Lightning auf Ethernet adapters eine kabelgebundene Netzwerkverbindung zwischen Mac und iOS-Geräten herstellen kann. Nur, theoretisch gingen das auch einfacher (und billiger und mit weniger Kabel-Gedöhns) über USB Hub (mit nötiger Spannung für das iPad zum aufladen).

Ich habe das vor Jahren auch mal gemacht (zu Zeiten des ersten iPads), allerdings war damals ein Jailbreak und eine App namens MyWy nötig! Hat sich da mittlerweile was getan, dass das auch ohne Jailbreak geht?

Beitrag von „jboeren“ vom 27. November 2019, 15:38

Wozu kann man diese Verbindung benutzen!

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. November 2019, 16:03

Es gibt USB-Thetring, ob da aber bidirektionale Kommunikation möglich ist weiß ich nicht. Hardwareseitig reicht ein einfaches Lightning-USB-Kabel.

Beitrag von „FriFlo“ vom 27. November 2019, 16:55

[Zitat von jboeren](#)

Wozu kann man diese Verbindung benutzen!

In meinem Fall schicke ich OSC aus der iOS App Lemur an die macOS App Max MSP. OSC ist so was ähnliches wie Midi. Über Wifi hat das ganze mehr Latenz (was für Musikanwendungen immer schlecht ist) und ist natürlich anfälliger für Aussetzer.

[DerJKM](#) Wie geht USB tethering? Meines Wissens nach ist das doch nur möglich über die Hotspot-Funktion und die ist nur verfügbar, wenn man ein Cellular iPad/iPhone hat. Mit meinem iPhone kann ich daher eine adhoc Verbindung zum Mac herstellen. Mit den iPads, die nur Wifi haben, gibt es gar keine Hotspot-Funktion, daher wüsste ich nicht, wie das einzurichten wäre ...

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. November 2019, 17:36

Tcha... ja, das braucht den Hotspot

Beitrag von „Chancetod“ vom 27. November 2019, 17:59

Meines Wissens sieht es USB im Gegensatz zu Firewire (R.I.P.) nicht vor, dass TCP/IP darauf läuft. Entsprechende USB-Lösungen haben also immer eine Netzwerkkomponente im Kabel. Und da kommt die Frage auf, ob iPadOS die entsprechenden Treiber an Board hat. So wie ich Apple kenne, nicht.

Mir fällt dazu wirklich nur ein, dass du ans Macbook den entsprechenden Netzwerkadapter anschließt. Und an das iPad einen Lightning-Netzwerkadapter mit Stromversorgung. So einen gibt es von Belkin für happige 100 Euro.

Beitrag von „pebbly“ vom 27. November 2019, 22:54

Das muss auch mit den passenden Einstellungen von Mac aus gehen: ab Minute sechs circa

<https://youtu.be/IR6sDcKo3V8>

Beitrag von „FriFlo“ vom 29. November 2019, 12:22

Die Frage ist, ob bei dem Video das iPad mit SIM-Karte war. Wenn das der Fall ist, gibt es die Option Hotspot, und damit kann man die Internet-Verbindung des iPads mit dem Raspberry Pi teilen. Dazu sind die Geräte dann auch im selben Netzwerk. Aber vielleicht geht es auch anders. Ich wüsste nur gerne wie ...